



Nikolaus-August-Otto-Schule

Kooperative Gesamtschule des Rheingau-Taunus-Kreises mit gymnasialer Oberstufe

- Schule mit Schwerpunkt Musik -

Emser Straße 100 • 65307 Bad Schwalbach • Tel (0 61 24) 709220 • Fax (0 61 24) 7092224

ad Schwalbach, 06.08.2018

Sehr geehrte Eltern,

ein souveräner Umgang mit der geschriebenen Sprache ist eine wesentliche Grundlage des schulischen Lernerfolgs und vermittelt auch über die Schule hinaus Selbstbewusstsein im Umgang mit jeder Form schriftlicher Kommunikation in Beruf und Freizeit. Auch an unserer Schule haben wir jedoch feststellen müssen, dass Probleme in der Rechtschreibung bei immer mehr Schüler/innen den Lernerfolg behindern oder sogar gefährden.

Die Nikolaus-August-Otto-Schule verfolgt deshalb in besonderem Maße das Ziel, dass die Lernenden den Regeln der Rechtschreibung entsprechend richtig zu schreiben vermögen. Die Fachkonferenz Deutsch hat mit Blick auf die „Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses (VOGSV)“ ein Konzept entwickelt, um dieses Ziel zu erreichen:

Rechtschreibtraining im Unterricht

Zum einen soll die Arbeit am Themenbereich Rechtschreibung im Unterricht intensiviert werden. Die Arbeit an einem Schüler-Arbeitsheft zum Thema soll integraler Bestandteil des Unterrichts sein. Die Schüler/innen haben so auch die Möglichkeit, sich selbst auf Diktate in Klassenarbeiten vorzubereiten und eine positive Note zu erarbeiten.

Förderkurse

Zum anderen wird es auch in diesem Schuljahr nach unseren Möglichkeiten Förderkurse in der Sekundarstufe I mindestens für die Jahrgangsstufen 5 - 8 geben. Der Förderbedarf muss dazu auf Hinweis der Lehrkräfte oder auf Ihren Antrag hin in der Klassenkonferenz festgestellt worden sein. Für Schülerinnen und Schüler mit deutlichen Schwächen in der Rechtschreibung lässt nur eine solche zusätzliche Förderung eine verbesserte Leistung erwarten. Aus diesem Grund sieht auch die VOGSV vor, dass der Besuch eines solchen Förderkurses für betroffene Schüler/innen verpflichtend ist.

Die Kurse finden im Rahmen eines Halbjahres während einer Doppelstunde an einem Nachmittag in der Woche statt. Auch hier wird an einem altersgerechten Arbeitsheft gearbeitet, das sich auf die besonderen Fehlerquellen im Bereich der Rechtschreibung konzentriert und die Regeln des richtigen Schreibens gezielt einübt. Außerdem wird gleichzeitig an einem verbesserten Schriftbild gearbeitet.

Sollte Ihr Kind erhebliche Schwierigkeiten in der Rechtschreibung zeigen, erhalten Sie bald ein zweites Schreiben, welches Sie darüber in Kenntnis setzt und Ihnen einen verbindlich zu besuchenden Förderkurs für Ihr Kind benennt.

Nach jedem Halbjahr wird der Lernfortschritt der Schüler/innen festgestellt – hoffentlich sind dann die Defizite soweit aufgearbeitet, dass eine weitere Förderung nicht mehr notwendig ist. Der Förderkurs kann dann verlassen werden.

außerschulische Förderung

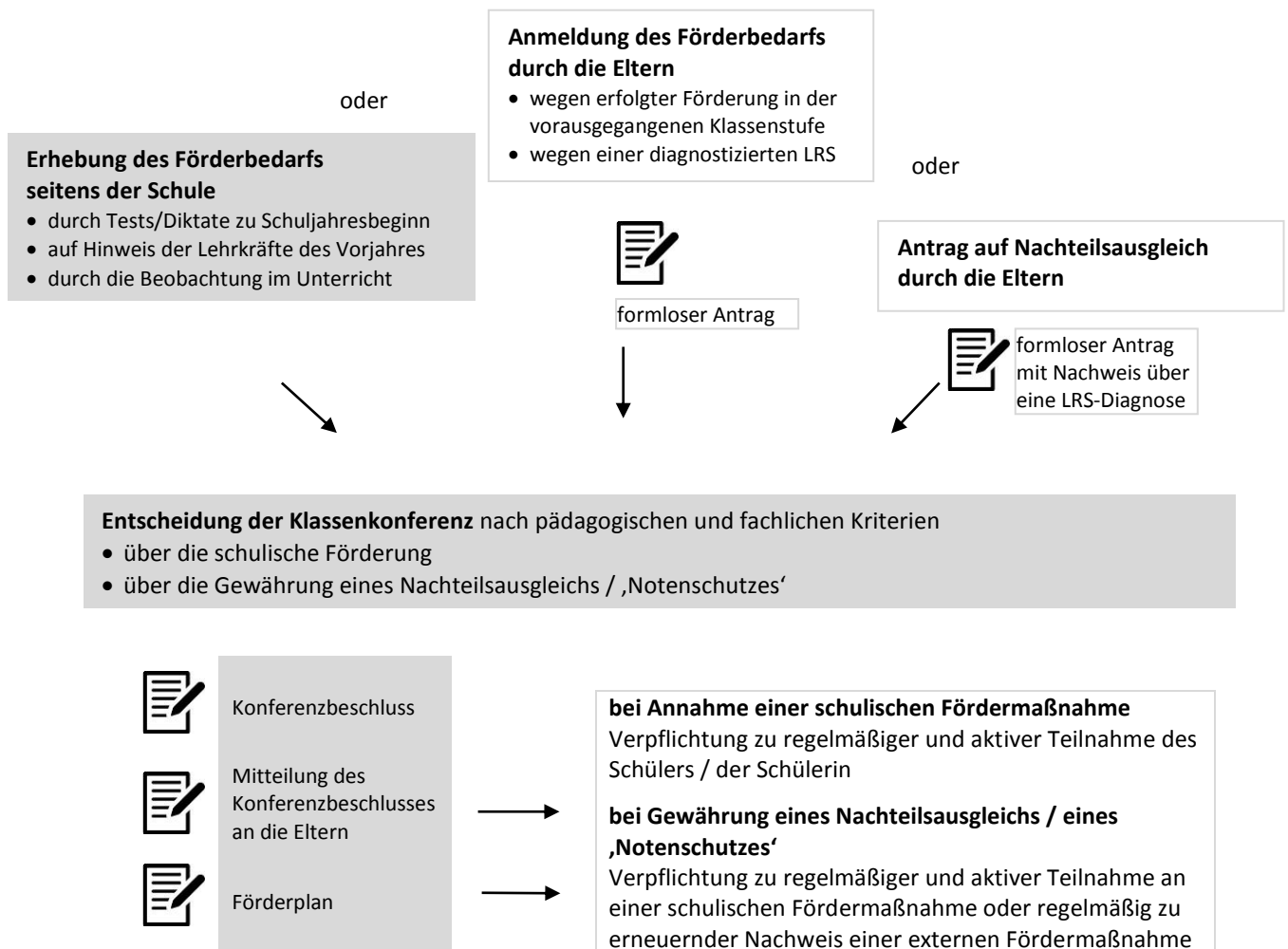
Selbstverständlich steht es Ihnen als Eltern frei, sich für eine professionelle außerschulische Fördermaßnahme zu entscheiden, die dann den schulischen Förderkurs ersetzt.

Legasthenie / Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS)

Wenn für Ihr Kind ärztlicherseits eine Legasthenie oder Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS) diagnostiziert wurde und / oder bereits seit der Grundschule nachgewiesenermaßen kontinuierlich Fördermaßnahmen in Anspruch genommen worden sind, gelten die Vorgaben der VOGSV im Allgemeinen, insbesondere zum Nachteilsausgleich, natürlich auch weiterhin.

Von der Erhebung des Förderbedarfs bis zur Teilnahme an einer Fördermaßnahme:

Lehrkräfte, Schüler/innen und Eltern arbeiten zusammen



Dieses Konzept bedeutet nicht nur gegebenenfalls für Ihr Kind, sondern auch für die Lehrkräfte im Fach Deutsch und für die Klassenlehrkräfte einen Mehraufwand. Wir leisten diesen Mehraufwand sehr gern, da wir davon überzeugt sind, dass wir Ihr Kind durch die Vermittlung einer sichereren Rechtschreibung in seiner Schullaufbahn erheblich unterstützen.

Die Erfolge der Förderung sind umso größer, je mehr auch die Eltern bereit sind, die Arbeit zu begleiten und die Schüler/innen zu motivieren. Wir bitten Sie deshalb herzlich, uns in unseren Bemühungen zum Wohle Ihres Kindes zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag der Schulleitung